

Beschlussvorlage

**zu Punkt 9. für die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld)
am Montag, 16. Juni 2014**

Beratung und Beschlussfassung über eine Verlängerung der Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde zur Finanzierung der Kindertagespflege (U3)

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde hat mit den Gemeinden im Kreisgebiet eine Vereinbarung über die Beteiligung der Gemeinden an der Finanzierung der Kindertagespflege (Tagesmütter) gemäß § 23 SGB VIII für Kinder unter 3 Jahren geschlossen.

Die Vereinbarung trat am 01.08.2012 in Kraft und wurde für die Dauer von 2 Jahren bis zum 31.07.2014 geschlossen.

Zweck der Vereinbarung ist es, ein bedarfsgerechtes Angebot gewährleisten zu können. Es beteiligen sich der Kreis und die jeweilige Gemeinde mit jeweils 1,- Euro pro Betreuungsstunde eines Kindes unter 3 Jahren in Tagespflege.

Das Angebot der Tagespflegepersonen wird gut angenommen und Bedarfe können dadurch sehr gut und flexibel abgedeckt werden.

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde und der Gemeindetag sind übereingekommen, die Finanzierung der Tagespflege fortzuführen. Der Verlängerung der Vereinbarung hat der Jugendhilfeausschuss des Kreises Rendsburg-Eckernförde in seiner Sitzung am 21.05.2014 zugestimmt. Der Kreis wird sich somit auch weiterhin – vorbehaltlich der zu erwartenden Zustimmung des Kreistages am 16.06.2014 – mit einem Euro pro Betreuungsstunde an der Finanzierung der Kindertagespflege beteiligen. Den Gemeinden wird empfohlen, eine Verlängerung der Vereinbarung zu beschließen.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt sind 7.000,- Euro veranschlagt. Im Jahr 2013 wurde ein Zuschuss in Höhe von 4.369,- Euro gezahlt.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages, die Verlängerung der bestehenden Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde zu beschließen; zunächst für einen weiteren Zeitraum von 2 Jahren für die Zeit vom 01.08.2014 bis zum 31.07.2016.

Im Auftrage

gez.
Martina Becker-Tank

gesehen:
gez.

Bernd Sienknecht
(Der Bürgermeister)